



Flugverkehrskontrollfreigabe

Ab 01.01.2026 gelten neue Auflagen für die uns erteilte Freigabe für den kontrollierten Luftraum E (sprich Ecko) von 300m bis 600m über Grund:

Nicht jeder einzelne Flug, aber der relevante Betrieb ist beim Supervisor der DFS Bremen jeweils telefonisch an- und abzumelden und wir müssen umgekehrt unmittelbar telefonisch erreichbar sein. Deshalb stellen wir zur einfachen Handhabung unser Vereins-handy zur Verfügung.

Verfahrensanleitung:

Mit dem FMK- handy (eigene Nummer 0160-1188936)

Meldung an den Supervisor Flugsicherung Bremen 0421 / 5372-345 :

„Name, Modellflugplatz Sickte BNL-Nr. WW 26_00036, An- oder Abmeldung des Flugbetriebs im Luftraum E (sprich: Ecko) bis 2300 Fuß“.

Wichtig:

Auf die Anmeldung und damit Aktivierung unserer Freigabe darf nur verzichtet werden, wenn absolut sichergestellt ist, dass eine Höhe von 300m keinesfalls erreicht wird. Der Verzicht auf die Anmeldung muss von dem Piloten im Hauptflugbuch mit n/a verbindlich erklärt werden.

Lieber einmal mehr anmelden als mit einer Luftraumverletzung erwischt zu werden und damit unsere Flugverkehrskontrollfreigabe gefährden!

Die gesamte Dokumentation des Flugbetriebs mit den An- und Abmeldungen erfolgt im Hauptflugbuch gemäß dem beigefügten Muster. Der letzte Pilot eines Betriebsabschnittes hat immer zu prüfen, ob die Anmeldung noch aktiv ist. Wenn ja, muss er abmelden!

Rev. 01/2026

Hauptflugbuch

der FMK Braunschweig e.V.
Flugmodell-Sonderlandeplatz Sickte

Jeder Pilot muss sich vor seinem ersten Start in diesem Hauptflugbuch eintragen und nach seinem letzten Flug austragen.

Außerdem hat der erste Pilot eines hochreichenden Flugbetriebs diesen bei der DFS anzumelden und der letzte Pilot eines solchen Flugbetriebs diesen wieder abzumelden.

Die Freigabe setzt die Regeln des Luftverkehrs nicht außer Kraft, Mantragenden ist immer auszuweichen!

Bei gleichzeitigem Flugbetrieb mit mehr als 3 Modellen ist der Flugbetrieb nur mit einem Flugleiter erlaubt. Der jeweilige Flugleiter macht sich durch ein Schild "Flugleiter" oder eine entsprechende Weste kenntlich.

Die Flug- und Betriebsordnung, die Liste der bestellten Flugleiter und der Alarmplan liegen im Vereinsheim aus.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Flug- und Betriebsordnung der FMK und die Weisungsbefugnis des Flugleiters anerkenne und beachten werde.

Datum: 12.05.2026

Muster

Piloten

Name, Vorname des Piloten	Kanal	Teilnahme Flugbetrieb		DFS	Unterschrift des Piloten
		Beginn	Ende	An-/Abmeld.	
Mustermann 1, Willi	77	10:15	12:30	n/a	W. Musterm
Mustermann 2, Manfred	2,4	10:40	12:00	An	Manfred
Mustermann 3, Karl	2,4	11:00	12:30		Karl M.
Mustermann 4, Ludwig	2,4	11:45	13:00	Ab	L. Muster
Mustermann 5, Ulrich	2,4	14:30	15:00	An	Ulli
Mustermann 6, Willi	73	14:50	15:20	Ab	Willi M.
Mustermann 7, August	2,4	15:10	17:45	n/a	A. Musterm
Mustermann 8, Ernst	2,4	17:30	18:45	An/Ab	Ernst M.
Mustermann 1 und 7 melden nicht, weil sie nur niedrig fliegende Modelle verwenden					
Mustermann 2 meldet als erster an, aber nicht ab, weil er nicht der letzte ist					
Mustermann 4 meldet als letzter ab.					
Mustermann 5, wiederum der erste, meldet an, aber nicht ab, weil er nicht der letzte ist					
Mustermann 6 meldet als letzter ab.					
Mustermann 8, wiederum der erste, meldet an und als letzter auch ab.					
Achtung, der letzte Normalflieger überprüft immer, ob die Meldungen geschlossen sind!!					
Die Flugsicherung sieht Betrieb in E:		10:40	13:00		
(und aktiviert den Luftraum entsprechend)		14:30	15:20		
		17:30	18:45		

Flugleiter

Name, Vorname	Beginn	Ende		Unterschrift
Bemerkungen, Vorkommnisse (ggf. auf Rückseite weiter):				